

**GP Con GmbH**

Europa-Allee 88
60486 Frankfurt am Main

T +49 (0) 69 – 36 00 95 303

E info@gp-con.de

W www.gp-con.de

Sitz: Frankfurt am Main
Amtsgericht Frankfurt am Main
Handelsregisternr. 107291

Hafenstraße 51: Grand Central

Auf dem Areal der ehemaligen Postanlage entsteht das Projekt Grand Central, ein Neubau zweier 6 geschossiger Bürogebäude mit 2 ausufernden Untergeschossen. Späterer langfristiger Mieter dieser zwei Gebäudeteile ist die DB Netz AG, welche das Gebäude als neue Zentrale nutzt. Dabei besteht das Erdgeschoss aus einer großzügig, ansprechend gestalteten Eingangshalle, einem Betriebsrestaurant und einem Konferenzbereich. Die sechs darüber liegenden Etagen sind für Bürogebäude sowie eine Technikenebene vorgesehen, die zwei Untergeschosse dienen als Tiefgarage.

Das Grand Central befindet sich in der Innenstadtlage und grenzt an den Frankfurter Hauptbahnhof, wodurch ein schneller Anschluss an das innerstädtische und regionale Schnellbahnnetz sichergestellt ist. Zudem ist ein Ausblick auf die Frankfurter Skyline und den Hauptbahnhof garantiert.

Hervorzuheben ist, dass große Flächen des Projektgrundstücks begrünt werden. Dazu gehören extensiv und gleichzeitig intensiv begrünte Dachflächen sowie öffentlich zugängliche begrünte Innenhöfe. Zudem sind eine angemessene Platzmöblierung und eine Terrasse für die Nutzung durch Besucher garantiert- es entsteht eine einladende Atmosphäre und ein individuelles Erscheinungsbild.

Der Entwurf dieser zwei Bürogebäude stammt von dem Frankfurter Architektenbüro „Jo. Franzke Generalplaner GmbH“.

Wir als GP Con sind beauftragt, die Rohbauarbeiten auszuführen.

Projektsteckbrief Grand Central:

Nutzung: Bürogebäude
Ort: Frankfurt am Main
Bauzeit: Januar 2018 – Mai 2019
BGF: 84500 m²
Geschosse: 2 Untergeschosse, Erdgeschoss und 6 Obergeschosse
Architekt: Jo. Franzke Generalplaner GmbH
Bauherr: GC DB I GmbH und GC DB II GmbH

Der oberirdische Abbruch wurde bis zur Oberkante der bestehenden Bodenplatte abschnittsweise durchgeführt. Durch den Erhalt der außenseitigen Technikräume und Versorgungskanäle ist die Durchführung der Baumaßnahme ohne die Errichtung eines Baugrubenverbaus gewährleistet. Mit den Hochbauarbeiten wurde im Januar 2018 begonnen. Sobald ein Teilbereich in einem Bauabschnitt fertig gestellt ist, erfolgen dort bereits die Neubaumaßnahmen. Durch die zeitgleichen Bauarbeiten der Gebäude A und Gebäude B entstehen viele Schnittstellen, die im Tagesgeschäft eine gute Kooperation aller Projektbeteiligten abverlangt.

Die Gebäude werden als Stahlbetonskelettbau mit aussteifenden Kernen errichtet. Vorgesehen ist, dass die Decke über das 4. Obergeschoss vor Weihnachten fertiggestellt wird. Durch die enge Terminsituation werden direkt im Anschluss an die Rohbauarbeiten die Ausbaugewerke sowie die Fassadenarbeiten durchgeführt.

<https://www.phoenixrealestate.de/projekte/aktuell/grand-central-frankfurt>
[Link zu Youtube](#)